

TREFF XXVII:

First Line

Aus dem Krieg in Syrien ins Flüchtlingsheim in Felde (Schleswig-Holstein)

Als Geflüchteter aus Syrien kam Tarek 2014 mit Anfang zwanzig nach Deutschland. Das Ankommen in einem fremden Land konfrontiert ihn mit zahlreichen neuen Erfahrungen. Der Neuanfang bringt ihn zur Politik. Er engagiert sich und setzt sich aktiv mit seinen neuen Möglichkeiten in einem demokratischen Parteiensystem auseinander. Er will mitdiskutieren, Demokratie ausleben. Durch seine Erfahrungen von Krieg und Flucht bringt er eine andere Perspektive in die schleswig-holsteinische Politik, die er aktiv versucht mitzugestalten. Dabei wird ihm der eine oder andere Stein in den Weg gelegt und er muss für seine Werte und Ideen eintreten.
(Dokumentarfilm, 40min)

Wir zeigen den Dokumentarfilm. Anschließend sprechen wir mit Tarek Saad über seine Flucht und seine Erfahrungen mit der Aufnahme und der Integration in Schleswig-Holstein. Tarek Saad engagiert sich bei der SPD (Landesarbeitsgemeinschaft Migration und Vielfalt) und diskutiert auch gerne über Vorschläge, die Bedingungen für die Aufnahme und Integration von Flüchtlingen und anderen zu verbessern.

Unser Gast:

Tarek Saad

Hauptperson des Dokumentarfilms

Mittwoch, 29. Mai 2019, 18.30 Uhr

Elmshorn

Einwandererbund e.V., Feldstr. 3, 25335 Elmshorn